

Brachypelma boehmei

Schmidt & Klaas, 1993

Mexikanische Feuerbein-Vogelspinne, Mexican Fireleg



Illustration: KI-generiert

22–26 °C

TEMPERATUR

55–65 %

LUFTFEUCHTE

bis 7 cm

KÖRPERLÄNGE

20+ Jahre

WEIBCHEN

HERKUNFT

Pazifikseite Mexikos, Guerrero, trockenes Buschland und felsiges Gelände. Bodenbewohner in Höhlen unter Steinen oder Totholz.

EINRICHTUNG

Ab 30 × 30 cm Grundfläche, besser 40 × 30 cm, nicht hoch. 10 bis 15 cm fester, grabfähiger Bodengrund, schräger Kork, flacher Napf. Wärme nie von unten.

FUTTER

Grillen, Heimchen, Heuschrecken, Schaben. Jungtiere zweimal pro Woche, Halbwüchsige alle 7 bis 10 Tage, Erwachsene alle 2 bis 3 Wochen. Hinterleib nicht breiter als der Vorderkörper.

VERHALTEN

Nervöser und schneller als die Rotknie-Arten. Flüchtet in die Höhle oder streift Brennhaare ab, das Gift ist schwach.

WICHTIG

Boden überwiegend trocken, nur um den Napf feucht. Brennhaare am Hinterleib, nicht auf die Hand nehmen. Herkunftsnachweis sicher aufbewahren.

Schutzstatus: CITES Anhang II · EU-Anhang B · Nachweis erforderlich

AUSFÜHRLICH IM ARTENPORTRÄT

kunstspuren.com/arten/brachypelma-boehmei.html

kunstspuren.com · @mario.vivarium

Stand Oktober 2026 · Richtwerte, die von Tier zu Tier abweichen können

Privates Hobby, keine Gewähr

